

Kurzanleitung – LuMon™ System



Konfiguration für Erwachsene/Kinder

für den LuMon™ Monitor – Adult mit folgenden Softwareversionen:
TIC 1.6.x.xxx/GUI 1.0.x.x

Anlegen des Gurts und Start des Monitorings

Schalten Sie den LuMon™ Monitor ein, überprüfen Sie die Systemeinstellungen und bestätigen Sie das Datum und die Uhrzeit.

Schließen Sie den SensorBeltConnector am LuMon™ Monitor an und stellen Sie sicher, dass seine Nummer in den Systemeinstellungen angezeigt wird. Verwenden Sie den SensorBeltConnector nicht, wenn die Nummer nicht angezeigt wird.

Entfernen Sie alle Materialien von den Thoraxbereichen, wo der gestreifte Stoff des Gurts angelegt wird, und wischen Sie alle Flüssigkeiten ab.

Führen Sie die folgenden drei Schritte gemäß der Anleitung auf der Verpackung des SensorBelts aus:

- 1 Messen Sie mit dem Massband, das dem ContactAgent beiliegt, den halben Unterbrustumfang des Patienten aus und ermitteln Sie, welche SensorBelt-Größe für den Patienten am besten geeignet ist.
- 2 Nehmen Sie einen SensorBelt in der empfohlenen Größe und tragen Sie dann den ContactAgent gleichmässig auf den gesamten gestreiften Stoff des SensorBelts auf, und zwar auf die Seite, die am Patienten anliegen wird.
- 3 Legen Sie den SensorBelt am Patienten an.

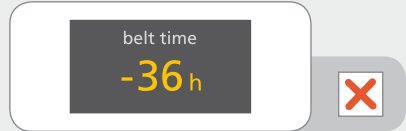
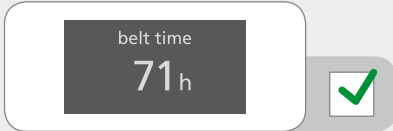
Geben Sie den gemessenen halben Unterbrustumfang und die Patientendaten am LuMon™ Monitor ein.

Schließen Sie den SensorBeltConnector an den SensorBelt an, um das Monitoring zu starten.

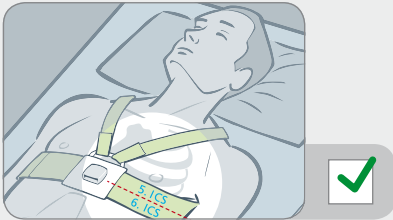
Vergewissern Sie sich am LuMon™ Monitor, dass der angeschlossene Sensor-Belt die empfohlene Größe hat. Falls die Größe nicht passt, überprüfen Sie den gemessenen halben Unterbrustumfang und die gewählte Gurtgröße.

Prüfen der ordnungsgemäßen Einrichtung

Überprüfen Sie die verbleibende Gurtzeit und ersetzen Sie den Gurt bei Bedarf.



Prüfen Sie, ob der Gurt in der richtigen Position sitzt und eng an der Haut anliegt. Achten Sie beim Festziehen des Gurts darauf, die Atmung nicht einzuschränken.

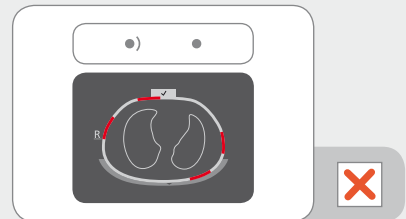


Der SensorBelt sitzt korrekt, wenn der gestreifte Stoff des Gurts in schräger Linie den Rippen am 5./6. Intercostalraum (ICR) folgt. Das obere Ende der Mittellinie des Gurt-Rückenteils befindet sich nahe beim Halswirbel C7 und die Dockingstation befindet sich über dem Brustbein des Patienten.

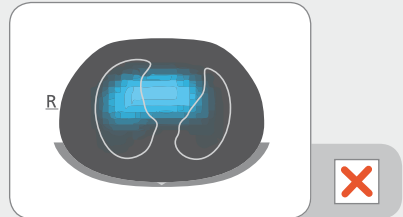
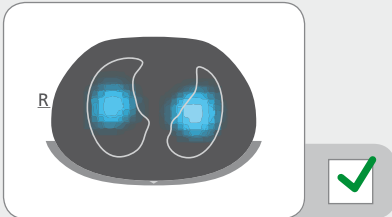
Vergewissern Sie sich, dass der halbe Unterbrustumfang und die Patientendaten, die am LuMon™ Monitor eingegeben wurden, tatsächlich zu diesem Patienten gehören.

Vergewissern Sie sich, dass die in den Bildern angezeigte Drehung der tatsächlichen Lage des Patienten entspricht – eine Abweichung von $\pm 10^\circ$ ist akzeptabel.

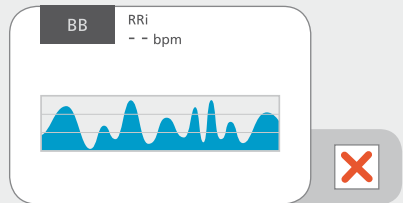
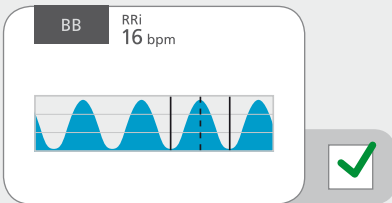
Prüfen Sie die Signalqualität und die Qualität des Kontakts zwischen Gurt und Haut um den Thorax. Zwar ist das Monitoring auch bei schwachem Signal möglich, aber das Signal sollte vorzugsweise ausreichend oder stark sein.



Überprüfen Sie die filmartigen globalen dynamischen Bilder: Die atmungsbedingten Impedanzänderungen müssen im Wesentlichen innerhalb der Lungenkontur liegen.



Prüfen Sie die Eignung des gewählten Analysemodus.



Während des Patienten-Monitorings

Um die Datenqualität sicherzustellen, prüfen Sie regelmäßig die ordnungsgemäße Einrichtung (mindestens alle 8 Stunden).

Die Messdaten werden in Echtzeit dargestellt.

Mit der Schaltfläche „Ereignis“ markieren Sie ein Bedienerereignis.

Die mit den verschiedenen Analysemodi ermittelten Ergebnisse und die markierten Bedienerereignisse können in verschiedenen Trendansichten geprüft werden.

Beenden des Patienten-Monitorings

Trennen Sie den wiederverwendbaren SensorBeltConnector vom Einweg-SensorBelt.

Nehmen Sie den SensorBelt vom Patienten ab und entsorgen Sie ihn entsprechend den Vorschriften für medizinische Abfälle.

Wischen Sie Rückstände des ContactAgent von der Haut des Patienten ab.

Prüfen Sie ggf. die Trenddaten für den überwachten Patienten.

Schalten Sie den Monitor aus und reinigen und desinfizieren Sie den Monitor und den SensorBeltConnector vor dem Einsatz an einem anderen Patienten.

Warnung

Eine unsachgemäße Verwendung des LuMon™ Systems kann zu Verletzungen der Patienten führen. Daher sollten Sie vor der Verwendung diese Kurzanleitung, das Benutzerhandbuch für das LuMon™ System und alle Zubehörgebrauchsanweisungen, Vorsichtshinweise sowie Spezifikationen für das LuMon™ System gelesen und verstanden haben.



Handbücher und Schulungsmaterial zum LuMon™ System stehen auf der folgenden Website zur Verfügung:
www.sentec.com/education/eit

